

# Talking Cities



The Micropolitics of Urban Space  
Die Mikropolitik des urbanen Raums

The Evacuated Field  
Das evakuierte Feld

Ultra Ruhr

Balkanisation is Architecture  
Balkanisierung ist Architektur

Pragmatic Utopias  
Pragmatische Utopien

Design-It-Yourself

Birkhäuser



### Docking On

With his Rucksack House, the German artist Stefan Eberstadt seeks to explore territories where sculpture can function outside the art space by involving certain social necessities and architectural issues such as flexibility and mobility. His "mini house" functions like a rucksack in that it hangs by steel cables from its "host" and provides it with a personal and enclosed space in a public environment. Fold-out furnishings such as desk, shelves and sleeping/reading platform are concealed in the walls and power is tapped from the host building. Mit seinem „Rucksackhaus“ will der Künstler Stefan Eberstadt erforschen, wie weit die Bildhauerei außerhalb des Kunstraumes an Einfluss gewinnen kann, wenn sie originäre soziale Bedürfnisse und architektonische Fragestellungen wie die nach Flexibilität und Mobilität in Betracht zieht. Sein „Minihaus“ funktioniert nach dem Prinzip eines Rucksacks: es hängt sich mit stabilen Kabeln an seinen „Wirt“ und „versorgt“ diesen mit einem persönlichen und abgeschlossenen Raum, trotz dessen eher experimenteller Lage. In den Wänden sind ausklappbare Möbel verborgen, wie etwa ein Tisch, Regale und eine kombinierte Schlaf- oder Sitzplattform; dem nötigen Strom zapft es vom Gebäude, an dem es hängt.



171 „Rucksackhaus“ (detail), 2014, photo: Olaf Renk  
 172 „Rucksackhaus“ (detail), 2014, photo: Olaf Renk  
 173 New York (detail, left: right), 2014, photo: Olaf Renk

### Interbreeding Field

Professor Li H. Lu, a graduate of SCI-ARC, teaches at the Graduate Institute of Architecture in the Taiwan National College of the Arts. Here he developed his concept of "Interbreeding Field" to help students learn to explore "new species of space", deal with the dilemma of pure design and, importantly, to seek solutions via the process of hands-on construction. Professor Li H. Lu, Absolvent der SCI-ARC, unterrichtet am Graduate Institute of Architecture des Taiwan National College of the Arts. Dort entwickelte er seine Thesen zum „Interbreeding Field“, um seine Studenten dazu anzuregen, mit neuen Raumformen zu experimentieren, das Dilemma verschiedener Bauaufgaben zu lösen und – an wichtigsten – architektonische Konzepte durch eigene Arbeit am Bau zu entwickeln.





"Interlocking itself is a laboratory for interlocking and interlocking. Regular features of various cities in Taiwan are the illegal attic balconies and glass lifts that have been built on the top of buildings. The most spectacular are the so-called glass, container-like letterhead shops."

"We are interested in the gap between the low and high architecture aesthetics that interlock in the contemporary city."  
Li H. Lu

"Interlocking itself versteht sich als ein Labor zur Erzeugung und Entdeckung. Öffentliche Charakteristika in verschiedenen Städten in Taiwan sind die illegalen Dachbalkone und Treppenhäuser, die auf den Mauern errichtet wurden. Die spektakulärsten sind die oben als Behälter, containerartige Glasboxen, in denen Briefmarken verkauft werden."

"Wir interessieren uns für die ästhetische Kluft zwischen unterschiedlicher Architektur und illegalen Konstruktionen, die sich in der gegenwärtigen Stadt manifestieren."  
Li H. Lu

"Interceding Field" aim is to reflect the phenomena that exist in our daily lives. To reach this point it is necessary to interfere in the process of placing a window into a new environment, or transfer a certain environment into a subordinated one within our created field. We use mass-produced industrial materials to explore the dignity of object value. Simple materials can also reveal rich and multiple layers of spatial qualities." LI H. Lu

"Interceding Field hat sich zum Ziel gesetzt, die Phänomene unseres Alltags zu reflektieren. Um dieses Punkt zu erreichen, ist es notwendig, sich in den Vorgang der Einbettung eines Menschen in eine neue Umgebung einzuschreiben oder eine bestehende Umgebung in eine Untgeordnete zu verschieben, die sich unserer neu geschaffenen Feld unterordnet. Wir verwenden industriell hergestellte und billige, um die Würde und den Wert dieser Dinge zu untersuchen. Auch einfache Materialien können bedeutungsvolle, vielfältige und reichhaltige räumliche Eigenschaften erzeugen." LI H. Lu



"An earlier project of ours, 'New Side Zoned' in Texas City and directly. It was a playful interaction between the bridge area that could be generated by the participants. One of our key ideas about space is to get involved and to engage it. We always like to work on the scope between old and new structures."

"We create multi-layered and theatrical space in which to explore the interactions of watching and being watched, being documented and experienced upon physical and spiritual memories or in other words to alter the urban territory towards being a more spiritual one." LI H. Lu

"Dieser unsere frühere Projekt, 'New Side Zoned' in Texas City (2005) beschäftigt sich mit der spielerischen Interaktion zwischen der Brückenfläche, die durch die Teilnehmer generiert werden könnte. Eine unserer Schlüsseldesignideen über den Raum ist, sich zu engagieren und daran teilzunehmen. Wir mögen es immer noch, an der Schwelle zwischen altem und neuem Strukturen zu arbeiten."

"Wir schaffen mehrschichtige und dramatische Räume, in denen wir die Interaktionen untersuchen, beobachten und beobachtet werden, Gedächtnis der Dokumentation und der Erfahrung physischer oder spiritueller Erinnerungen oder in anderen Worten, um das urbane Territorium in Richtung einer mehr spirituellen umzuwandeln." LI H. Lu

